

Wandervorschlag zum Nachwandern:

Rundtour 01 Uppenberg-Coerde-Kinderhaus

Für alle SGV'ler und Besucher dieser Website, die gerne mal wieder Wandern möchten, haben wir folgende Rundtour für Euch zum Nachgehen zusammengestellt.

Eure Wanderführer Ursula und Hans-Peter Seidt

- 1.) **Start:** Die Tour kann von folgenden Bushaltestellen aus begonnen werden:

Pastoresch, Kinderhaus-Rektoratsweg, Kinderhaus-Schulzentrum, Heidkamp, Martin-Niemöller-Str., Meßkamp, Wienburgstr., Landwirtschaftskammer, Zentrum Nord, Görlitzer Str., Dachsleite

- 2.) **Tourlänge:** ca. 15 km

- 3.) **Wegcharakteristik:** befestigte Wege, teilweise Asphalt

- 4.) **Dauer:** ca. 3 ½ Stunden (ohne Pause)

- 5.) **Karten:** amtliche Freizeitkarte der Stadt Münster (oder per Download: www.stadt-muenster.de/katasteramt/kartographie/karten-zum-download oder www.tim-online.nrw.de/tim-online2/)

- 6.) **Wanderbeschreibung:**

Wer die drei Stadteile Kinderhaus, Uppenberg und Coerde einmal aus einer ganz anderen Perspektive betrachten und erleben will, mache sich auf den Weg. Die Wanderung führt durch zwei der am dichtesten besiedelten Stadtteile unserer Stadt, ohne dass dies bei der Wanderung besonders auffallen würde. Die Wanderung geht durch viele grüne und wenig begangene Bereiche. Die Beschreibung beginnt am Zentrum Nord und erfolgt gegen den Uhrzeigersinn:

Vom Zentrum Nord nach Coerde (5 km):

Wir nehmen die Unterführung am Haltepunkt Zentrum Nord und wenden uns unmittelbar danach nach links Richtung Coerde parallel zur Bahnlinie. Dem ersten rechts abzweigenden Querweg folgen wir entlang des Zaunes der Kleingartenanlage. Bei der nächsten Wegekreuzung biegen wir links ab, weiter Richtung Coerde und biegen kurz danach rechts in den Großen Busch ab, den wir weiter Richtung Coerde durchqueren. Am nördlichen Rande treten wir aus dem Wald zwischen zwei Flachdachbungalows heraus und treffen auf die Görlitzer Straße. Nach einem Linksschwenk folgen wir dieser dann rechtshaltend bis wir auf die Königsberger Straße treffen und diese an der Fußgängerampel überqueren. Sodann rechts halten und sofort wieder links einbiegen entlang von zwei Reihenhausblöcken. Am Ende treffen wir auf einen Querweg – gegenüber befindet sich ein Spielplatz – und gehen nach rechts. Kurz bevor man auf den Parkplatzbereich des Coerde-Einkaufszentrums stößt wieder links abbiegen bis zur Breslauer Str.. Wir laufen an der International Gospel Church vorbei in Richtung der Norbertkirche. Wir biegen vor der Norbertkirche links ab und überqueren in der Folge die Straße Dachsleite und gehen geradeaus. Kurz nach den letzten Häusern auf der linken Seite stoßen

wir auf eine Wegekreuzung, der wir nach rechts folgen. Den ersten links abzweigenden Weg lassen wir unbeachtet und biegen an der darauffolgenden Wegegabelung links ab und laufen weiter Richtung Norden entlang einer links liegenden großen Wiese. An deren Ende biegen wir links ab und überqueren kurz darauf den Rad- und Fußweg Coerheide und laufen entlang der Nordseite des Fußballplatzes bis zu dessen nordwestlichem Ende. Hier heißt es aufpassen! Ein kleiner Trampelpfad führt wenige Meter in Richtung Norden durch das Gebüsch und schwenkt sofort in westliche Richtung. Wir wandern nun mit Vorsicht auf dem schmalen Pfad, bis wir auf einen breiteren Weg treffen, der von Norden vom Coerder Liekweg abzweigt, in dessen Richtung wir ca. 70 m gehen, um uns dann nach links in den Busch zu schlagen. Dem Pfad folgen wir, bis wir erneut auf einen breiteren Weg stoßen. Hier gehen wir rechts ca. 40 m weiter und biegen an der nächstmöglichen Gabelung nach links ab. Vorbei an einem auf der rechten Seite liegenden Wohn- und Stallgebäude mit Pferdewiese geht es über freies Feld und rechts vorbei an einem weiteren Wohnhaus. Wir treffen dann auf den Otterweg (Rad- und Fußweg entlang der Bahnstrecke Münster – Sprakel) und gehen auf diesem nach rechts bis wir auf den Bahnübergang Coermühle treffen (rechts geht es zur Mülldeponie).

Von Coerde nach Kinderhaus (4 km):

Wir überqueren die Gleise nach Westen entlang der Straße Coermühle. Bitte immer links am Straßenrand laufen, den Fahrzeugen entgegen! Nach ca. 500 m knickt die Straße nach rechts ab. Im Straßenknick lohnt sich ein Blick auf die Hofanlage Haus Coerde. Wir folgen der Straße Coermühle weiter Richtung Norden. Auf der rechten Straßenseite ab dem Knick verläuft nunmehr parallel ein Reitweg, den wir nehmen sollten. Auf dem sandigen Weg gibt es eine Gratis-Fußmassage. Nach einem Linksknick der Straße überqueren wir die Münstersche Aa. Kurz vor Erreichen der Brücke endet der Reitweg, den wir aber kurz hinter der Brücke wiederfinden. Sobald der Reitweg wieder auf die Straße trifft, überqueren wir diese – sie macht an dieser Stelle einen Rechtsknick – und biegen in den Dieckhoffweg ein. Auf diesem wandern wir weiter und lassen die sehenswerte Hofanlage Schulze-Dieckhoff links liegen. Wir bleiben auf dem Dieckhoffweg und überqueren die Bahnlinie Münster – Altenberge und sogleich den Kinderbach und erreichen damit den Stadtteil Kinderhaus. Wir behalten unsere Richtung bei und überqueren die Kanalstraße und gehen weiter geradeaus, bis wir auf die Grevener Straße stoßen. Hier halten wir uns kurz links und überqueren die Grevener Str. mit der Möglichkeit, in der Mitte zwischen den Fahrbahnen anzuhalten. Auf der anderen Seite angekommen geht es vor dem Häuserblock kurz ca. 20 m nach links, um sogleich auf einen Fußweg an der Südseite der St.-Josef-Kirche vorbeizugehen. Weiter an der Südseite des Lepramuseums und des Heimatmuseums geht es auf der Paula-Wielken-Stiege zwischen dem rechts verlaufenden Kinderbach und dem links liegenden Friedhof Kinderhaus bis zu dessen südlichem Ende. Hier die Augen aufhalten und den kleinen Pfad nach rechts zwischen den Bäumen in Richtung des Kinderbaches einschlagen. Wir kommen am Gemeindehaus der Katholischen Kirchengemeinde St.-Josef

vorbei und überqueren den Kinderbach. Unmittelbar danach stoßen wir auf die Kristiansand Straße (Bushaltestelle) und überqueren diese.

Von Kinderhaus über Uppenberg zum Zentrum Nord (6 km):

Kurz rechtshaltend geht es am Kinderbach entlang bis zum Janningsweg/Ildenbrockplatz und gehen entweder links oder rechts vom Kinderbach weiter bis zur Straße Am Burloh. Nach deren Überquerung geht es links des Kinderbaches weiter in südlicher Richtung vorbei an einem kleinen Spielplatz. Sodann geht es unter der Westhoffstraße entlang des Kinderbaches, bis wir auf die Gasselstiege treffen. Auf dieser gehen wir nach rechts und biegen an der nächsten Möglichkeit links ab, entlang eines Wäldchens, passieren ein Feld und gehen vor einem kleinen Waldriegel an diesem entlang nach rechts und an dessen Ende nach links. Wir gehen in südlicher Richtung bis etwa in Höhe der 200m rechts liegenden Westfalentankstelle. Hier biegen wir nach links zur „Slickertann in der Schöppe“ ab und überqueren zum letzten Mal den Kinderbach. Wir überqueren die Gasselstiege und lassen den Wildnisgarten links von uns liegen. Wenn wir nach ca. 70 m in den Koburger Weg einbiegen, schwenken wir rechts und sofort wieder links und gehen den Weg zwischen den neuen Häusern rechts und dem Sportgelände Coburg links hindurch. Nach ca. 200 m treffen wir auf die alte Bahntrasse, der wir nach links bis zur Ampelanlage an der Grevener Str. (rechts Bushaltestelle Meßkamp) folgen. Nach Überquerung der Ampel rechts halten und hinter der Bushaltestelle Meßkamp links abbiegen. Am ZAR vorbei die Kinderhauserstraße überqueren und hinein in das Park- und Klinikgelände der LWL-Klinik. Wenn der Hauptweg nach rechts abbiegt (weiter entlang der großen Wiese), gehen wir links und sofort wieder rechts und erreichen bald den östlichen Rand des Klinikgeländes. Wir überqueren diagonal die Salzmannstraße und gehen in den Sacre-Coeur-Weg hinein. Beim letzten Haus auf der rechten Seite biegt rechtwinklig eine Wegspur in das Wäldchen ein, der wir sofort wieder links abbiegend weiterfolgen vorbei an dem Sacre-Coeur-Friedhof und stoßen auf die Wienburgstraße. Wir gehen in den Wienburgpark hinein und nehmen bei der großen Spielfläche den rechts haltenden Weg immer weiter Richtung Osten gehend am Trimm-Dich-Parcours vorbei. Wir treffen auf einen Querweg mit parallel verlaufender Mulchstrecke. Hier halten wir uns rechts und bei der nächsten Abbiegung sofort links. Der Weg fällt dann leicht ab hinunter zu den Teichen im Wienburgpark. Dort überqueren wir die Holzbrücke und gehen am Parkplatz vorbei und überqueren die Kanalstraße auf der links liegenden Überquerungsmöglichkeit mit Haltebucht in der Mitte. Weiter geradeaus an der Straße Nevinghoff und über die Brücke über die Münstersche Aa. Gleich nach der Brücke biegen wir links ein auf den letzten Teil des Aa-Seitenweges und an dessen Ende nach rechts vorbei an der Landwirtschaftskammer NRW auf dem an der südlichen Begrenzung vorbeiführenden Geh- und Radweg bis zum Zentrum Nord. Dort erreichen wir wieder die Unterführung unter der Bahn und können mit Bus oder Bahn wieder zurück in die Stadt fahren.

Der beigefügte Kartenausschnitt zeigt anhand der roten Kreise den Wegeverlauf.